

Zu den Referierenden/Impulsgebenden:

Florian Mehring, MSc Psych.

Ehemals Landwirtschaftsmeister, später Psychologe, Therapeut, Supervisor und Coach. Diese ungewöhnliche Biografie prägt seine Arbeit.

Er sagt von sich: „Bodenständigkeit trifft auf fundierte Fachkompetenz. Ich kenne harte Arbeit aus eigener Erfahrung und weiß, dass persönliche und berufliche Entwicklung kein lineares Erfolgsmärchen ist, sondern oft aus Brüchen, Umwegen und Neubeginnen besteht.“

Seit über 30 Jahren freiberuflich aktiv in eigener Praxis.

„Zur Summe meines Lebens gehört im Übrigen, dass es Ausweglosigkeit nicht gibt.“ Willy Brandt

Sr. Prof. Dr. Nicole Grochowina

Schwester der Communität, CCB
Historikerin
Mitglied im Rat der EKD

Die Communität Christusbruderschaft

... ist ein evangelischer Orden innerhalb der lutherischen Kirche in Bayern.

Gemeinsame und persönliche Gebetszeiten geben dem Tag seinen besonderen Rhythmus. Die Mitglieder haben in eine verbindliche, lebenslange Gemeinschaft eingestimmt, um zusammen ein Zeugnis für Gott zu sein.

Heute gehören ca. 93 Schwestern und Brüder der Communität an.

Im Zentrum der Communität in Selbitz leben eine große Zahl der Schwestern im Ordenshaus, Gästehaus, Walter-Hümmer-Haus (Alten- und Pflegeheim) und im Arzthaus.

Außencommunitäten mit Gästearbeit sind 'Hof Birkensee' bei Nürnberg und der Petersberg bei Halle/Saale. Einige Schwestern leben in Stadtcommunitäten, z.B. in Leipzig und Wittenberg.

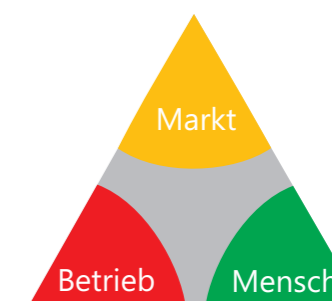
Die Tertiärgemeinschaft

gehört zur Communität seit Gründung der Gemeinschaft mit derzeit etwa 110 Gliedern von Alleinstehenden und Ehepaaren.

Die Tertiärgemeinschaft versteht sich als Weggemeinschaft, welche die Berufung der Christusbruderschaft in der ihr möglichen Form, ausgerichtet an den evangelischen Räten Armut, Keuschheit und Gehorsam teilen will. Konkret wird dies in verschiedenen Verbindlichkeiten des eigenen Lebens und Glaubens.

Selbitzer Dialog

Mutig und hoffnungstark
führen und leiten



Seminar für Menschen
in verantwortlichen Berufen
vom 20.-22. Februar 2026



Communität
Christusbruderschaft Selbitz
Gästehaus

In Anbetracht der aktuellen Situation mit ihren gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Herausforderungen sind mehr denn je Mut und Hoffnung gefragt. Für uns als Führungskräfte persönlich, aber auch für die Bereiche und Menschen für die wir Verantwortung tragen. Wie uns gelingen kann Hoffnung zu behalten, daraus zu schöpfen und mutig zu handeln, wollen wir in den Blick nehmen.

Unser Dialog soll den Austausch untereinander und zwischen verschiedenen Generationen fördern. Er soll dazu dienen, dass wir einander in den anspruchsvollen Aufgaben stärken und in der Begegnung neue Kraft für den Alltag zu schöpfen, um neue Perspektivem für die täglichen Herausforderungen zu gewinnen.

Klösterlicher Rhythmus, Vortragsimpulse, Gespräch und ganzheitliche Körperarbeit bilden den Rahmen des Seminars. Ein Höhepunkt ist der Feierabend mit festlichem Abendessen und Musik.

Referierende/Impulsgebende

Freitag: Florian Mehring, MSc Psych.
Samstag: Sr. Prof. Dr. Nicole Grochowina

Seminarbegleitung

Priorin Sr. Brigit-Marie Henniger
(Systemische Beraterin)
Sr. Erika Stadelmaier (Lehrerin für Alexandertechnik)
Manuel Eberle (Lehrer für Alexandertechnik)
Tertiärgeschwister:
Edmund Bäuerle (selbstständig, geistlicher Begleiter), Walter Löffler (Steuerberater), Barbara Wagner (Trainerin und integrativer Coach)

Vorgesehenes Programm:

(Anreise ist bereits am Abend des 19. Februar möglich)

Freitag, 20. Februar 2026	
10.00	Begrüßung mit Informationen zum Seminarkonzept und der Community Christusbuderschaft
	Anknüpfung an die eigene Lebenswirklichkeit
	„DIE WELT IST <i>BANI</i> “
12.00	Mittagsgebet und Mittagessen Pause und Kaffee
14.30	MUT & HOFFNUNG - BAUSTEINE UND PERSÖNLICHER TRANSFER
16.30	ALEXANDER-TECHNIK
17.20	Abendgebet und Abendessen
19.30	VERTIEFUNG DES PERSÖNLICHEN TRANSFERS

Samstag, 21. Februar 2026	
8.00	Morgengebet und Frühstück
9.15	ALEXANDER-TECHNIK
10.00	HOFFNUNG IN EINER ZERRISSENEN WELT? - THEOLOGISCH-PHILOSOPHISCHE REFLEXIONEN
12.00	Mittagsgebet und Mittagessen Pause und Kaffee
14.30	NATURERFAHRUNG
15.30	REFLEXION UND VERTIEFUNG IN GESPRÄCHSGRUPPEN
17.20	Vesper im Ordenshaus
18.30	FEIER-ABEND mit festlichem Abendessen

Sonntag, 22. Februar 2026	
8.15	Frühstück
9.30	GOTTESDIENST IM ORDENSHAUS
11.15	RESÜMEE DES SEMINARS
12.00	Mittagessen und anschließende Abreise ca. 13.00 Uhr

Anmeldung für das Seminar

“Selbitzer Dialog”

19./20.-22. Februar 2026

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Wohnort:

Beruf:

Telefon: priv. dienstl.

E-Mail:

Geburtstag:

besondere Diät:

Ankunftszeit:
Donnerstag abend gegen Uhr

Freitag morgen gegen Uhr

Datum:

Unterschrift:

Kosten vom 20. - 22. Februar 2026:
EZ ohne DU/WC € 200,00 ☐
EZ mit DU/WC € 225,00 ☐
DZ ohne DU/WC € 180,00 ☐
DZ mit DU/WC € 205,00 ☐
Seminargebühr € 240,00 (bei Anmeldung bis 22.1.)
Seminargebühr € 260,00 (bei Anmeldung ab 23.1.)
(für Ehepaare: pro Person 200,00 €)

Community Christusbuderschaft Selbitz
Wildenberg 33, 95152 Selbitz
Tel. 0 92 80 / 68-0 ; Fax 0 92 80 / 68-984
E-Mail: gaestehaus@christusbuderschaft.de